Aktionsbund Aktiver Anlegerschutz e.V.

ANLEGERSCHUTZBRIEF

AUSGABE 1/2022

THEMEN

- Aktuelles in Kürze
- Verraten und verkauft – Wie Anlegerrechte in Insolvenzverfahren ad absurdum geführt werden
- Europarecht „ungenügend“ – die ständigen Fehler des Bundesgerichtshofs bei der Anwendung europäischer Standards im Verbraucherschutz
- Wiederaufleben der Außenhaftung des Kommanditisten – Darstellung anhand von Beispielfällen
- BGH tritt Anlegerschutz mit Füßen
- Mit Schwung in das neue Jahr: Fortschritte bei WIRECARD und EY
- Neues Jahr, neue Gesetze – Die wichtigsten Neuregelungen für Verbraucher im Überblick
- Grüne Probleme

INHALT

Impressum 2

Vorwort 3

Aktuelles in Kürze 5

Verraten und verkauft – Wie Anlegerrechte in Insolvenzverfahren ad absurdum geführt werden 8
Dr. Susanne Schmidt-Morsbach

Europarecht „ungenügend“ – die ständigen Fehler des Bundesgerichtshofs bei der Anwendung europäischer Standards im Verbraucherschutz 11
Tobias Pielsticker

Wiederaufleben der Außenhaftung des Kommanditisten – Darstellung anhand von Beispielsfällen 14
Knut Rebholz

BGH tritt Anlegerschutz mit Füßen 18
Kerstin Kondert

Mit Schwung in das neue Jahr: Fortschritte bei WIRECARD und EY 21
Dr. Wolfgang Schirp

Neues Jahr, neue Gesetze – Die wichtigsten Neuregelungen für Verbraucher im Überblick 24
Jennifer Breßler

Grüne Probleme 28
Stefan Loipfinger

Das Letzte 32
Dr. Wolfgang Schirp

Aktionsbund Aktiver Anlegerschutz e.V.

Die in den hier abgedruckten Beiträgen geäußerte Meinung des jeweiligen Verfassers/der jeweiligen Verfasserin stimmt nicht zwangsläufig mit der Meinung der Redaktion überein.

IMPRESSUM

Anschrift: Aktionsbund Aktiver Anlegerschutz e.V., Heerstraße 2, 14052 Berlin
Internet: www.aktionsbund.de · **E-Mail:** service@aktionsbund.de
Herausgeberin, verantwortlich im Sinne des Presserechts und Redaktion: Kerstin Kondert, Heerstraße 2, 14052 Berlin
Layout, Satz und Druck: Köllen Druck+Verlag GmbH, Bonn+Berlin